EISEXPEDITIONEN.de

Ihre Reiseauswahl vom 03.11.2026 10:58
Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten
Ihre Ansprechpartnerin: Kristina Hillemann
+49 40 4162 4811

IHRE REISE

Reisetermin	*Reisedauer*	*Reederei / Schiff*
30.12.2027 - 10.01.2028	**12 Tage**	**/ Hurtigruten**



Tag 1 - Ihre Hurtigruten-Reise beginnt

IHRE HURTIGRUTEN-REISE BEGINNT

Sie erreichen Bergen bequem per Flugzeug. Am Flughafen wartet bereits Ihre freundliche Reiseleitung, die Sie und Ihre Mitreisenden herzlich begrüßt. Anschließend fahren Sie gemeinsam zum Hurtigruten Anleger, wo Ihre Einschiffung stattfindet. Um 20:30 Uhr heißt es „Leinen los“ und die Fahrt Richtung Norden beginnt.

Tag 1 - Alle an Bord!

ALLE AN BORD!

Ihre Seereise beginnt in Bergen, der zweitgrößten Stadt Norwegens und dem Tor zu den Fjorden. Bergen wurde im Jahr 1070 n. Chr. gegründet und verfügt über eine Architektur, die von der Hanse, einer wohlhabenden deutschen Handelsorganisation des 14. Jahrhunderts, stark beeinflusst wurde.

Wenn Sie noch Zeit haben, bevor Ihr Schiff ablegt, besuchen Sie die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehörenden Kais des farbenfrohen Viertels **Bryggen**, in dessen Kopfsteinpflasterstraßen man heute viele Kunsthandwerker findet. Direkt auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindet sich der berühmte **Fischmarkt**, wo köstliche Meeresfrüchte serviert werden. Sehenswert ist auch die **Standseilbahn Fløibanen**, die Sie auf den Berg **Fløyen** bringt – von hier aus bietet sich eine herrliche Aussicht auf die Stadt.

Wenn Sie Ihren Aufenthalt in Norwegen voll auskosten wollen, denken Sie daran, dass wir Ihnen auch bei der Organisation von Touren vor oder nach Ihrer Seereise helfen können – z. B. mit dem Programm Norway in a Nutshell.

Ihre Reise beginnt

Bevor Sie an Bord gehen, können Sie sich in unserer komfortablen **Gästelounge** am Terminal entspannen. Sobald Sie an Bord sind, können Sie die erste von vielen köstlichen Mahlzeiten aus frischen Produkten der Küstenregionen genießen, während wir Bergen verlassen und der alten Wikingerroute entlang des Hjeltefjords folgen.

Sie werden auch das **deutschsprachige Expeditionsteam** Ihres Schiffes kennenlernen – dies wird Ihnen während unserer Reise entlang der norwegischen Küste als Begleiter zur Seite stehen und Vorträge, Aktivitäten an Bord und optionale Wanderungen für Sie organisieren.

Tag 2 - Legendäre Architektur und fantastische Fjorde

LEGENDÄRE ARCHITEKTUR UND FANTASTISCHE FJORDE

Genießen Sie die frühen Morgenstunden am herrlichen Nordfjord in der Nähe von Torvik. Danach fahren wir am Westkap vorbei und nehmen Kurs auf Ålesund.

Stadt im Jugendstil

Ålesund ist berühmt für seine wunderschöne **Jugendstil-Architektur** und den Atlanterhavsparken, eines der größten Salzwasseraquarien Nordeuropas. Wenn Sie im Winter mit uns reisen, haben Sie fast den ganzen Tag Zeit, um diese hübsche Stadt zu erkunden.

Auf zu den Fjorden

Im Frühling, von April bis Mai, und im Herbst, von September bis Oktober, erkunden wir den Hjørundfjord, der in den Sunnmøre-Alpen versteckt liegt. Wir machen außerdem Halt im malerischen Dorf Urke, um uns dort die tausend Jahre alten Bauernhöfe, die Fjorde und die grünen Berglandschaften anzuschauen.

Im Sommer nehmen wir Kurs auf den **spektakulären** Geirangerfjord, der zum UNESCO-Weltnaturerbe gehört, und kommen unterwegs an einigen der schönsten Landschaften vorbei, die Norwegen zu bieten hat. Wenn wir in den Fjord hineingefahren sind, werden Sie möglicherweise den berühmten Wasserfall der Sieben Schwestern sehen können, der die Klippen hinabstürzt.

Bitte beachten Sie, dass die Hurtigruten Schiffe nicht am Kreuzfahrtterminal anlegen. Stattdessen werden die Passagiere von Geiranger Fjordservice mit Tenderbooten zwischen dem Schiff und dem Ufer transportiert. Bitte erscheinen Sie vor 13:45 *Uhr für das Tenderboot.*

Berge und Rosen

Der letzte Hafen für diesen Tag ist Molde. Im Sommer ist vielleicht ausreichend Tageslicht vorhanden, um vom Fjord aus den fantastischen Ausblick auf 222 Berggipfel zu genießen – bekannt als das **„Molde-Panorama“**.

Zwischen Mitte Juni und Ende August sind die Straßen und Gärten hier von Rosen in den verschiedensten Farbtönen geschmückt. Nicht umsonst trägt Molde den Beinamen **„Stadt der Rosen“**.

Tag 3 - Die Stadt der Könige und Paläste

DIE STADT DER KÖNIGE UND PALÄSTE

Auf diesem Abschnitt der Seereise besuchen wir die norwegische Region Trøndelag mit ihren Hügeln, Feldern, vereinzelten Bauernhöfen und tiefliegenden Küstensiedlungen.

Magisch, mittelalterlich und modern

Das im Jahr 997 vom Wikingerkönig Olav Tryggvason gegründete Trondheim ist heute die drittgrößte Stadt Norwegens mit einer Mischung aus historischen Gebäuden und einem lebhaften Studentenleben.

Sie haben drei Stunden Zeit, um Trondheim und die vielen Sehenswürdigkeiten der Stadt zu erkunden – entweder auf eigene Faust oder im Rahmen einer der optionalen Ausflüge, die wir anbieten.

Unbedingt anschauen sollte man sich den **Nidaros-Dom**, der aufgrund seines gotischen Stils auch als „Notre Dame Norwegens" bezeichnet wird und als das heiligste Bauwerk des ganzen Landes gilt. Neben dem Dom befindet sich der **Erzbischofspalast**, in dem die norwegischen Kronjuwelen ausgestellt sind.

Ganz in der Nähe führt die alte Stadtbrücke **Gamle Bybro** über den Fluss Nid, die den Eingang zum alten Hanseviertel Bakklandet markiert. Die farbenfrohen Holzhäuser auf Stelzen, die in diesem Stadtteil am Flussufer stehen, beherbergen heute trendige Restaurants. Auf einem Hügel unweit von Bakklandet thront die **Festung Kristiansten** und bietet einen herrlichen Panoramablick auf die Stadt und den Fjord.

Zurück an Bord

Am Nachmittag fährt das Schiff in Richtung Nordwesten weiter und passiert den ockerfarbenen **Kjeungskjær-Leuchtturm**, kleine Inselchen und Felsenriffe. Danach nehmen wir Kurs auf das malerische Rørvik.

Tag 4 - Unterwegs in die Arktis

UNTERWEGS IN DIE ARKTIS

Wir überqueren den **nördlichen Polarkreis** früh am Morgen – nun startet unsere Tour durch das arktische Norwegen. Wir zelebrieren diesen Moment mit einer traditionellen Zeremonie, die Sie garantiert aufwecken wird!

Jenseits vom nördlichen Polarkreis sieht man die Sonne im Sommer rund um die Uhr, während sich im Winter Ihre Chancen, das Nordlicht zu sehen, deutlich erhöhen.

Naturgewalten

Um 10:00 Uhr erreichen wir Ørnes, in der Nähe des zweitgrößten norwegischen Gletschers, dem **Svartisen.** Der hiesige Pier ist für die **Love Bench** berühmt, eine Bank, an der Paare ihre Liebe mit Vorhängeschlössern bekundet haben.

Wir fahren dann weiter nach Bodø, zur zweitgrößten Stadt Nordnorwegens, mit den Børvass Gipfeln im Hintergrund. Bewundern Sie die faszinierende Straßenkunst oder nehmen Sie an einem optionalen Bootsausflug zum **Saltstraumen**, dem mächtigsten Gezeitenstrom der Welt, teil.

Willkommen auf den Lofoten

Am Nachmittag dieses Tages erreichen wir den Lofoten-Archipel. Wenn die 1.000 Meter hohe Lofotenwand am Horizont auftaucht, ist das ein wirklich beeindruckender Anblick.

In Stamsund ist eine der größten Fischereiflotten der Inseln beheimatet, und zwischen Januar und April herrscht Hochbetrieb, wenn der arktische Kabeljau, der hier *Skrei* genannt wird, von der Barentssee im Norden bis zum Vestfjord schwimmt, um zu laichen.

Am Abend, wenn die als *Rorbuer* bekannten traditionellen Fischerhütten auf Stelzen vor Ihnen auftauchen, sind Sie in der hübschen Hafenstadt Svolvær angekommen, dem wichtigsten Ort der Lofoten.

DIE HAUPTSTADT DER ARKTIS

Kurz nach 07:00 Uhr legen wir in Harstad an. Sie können einen geruhsamen Morgenspaziergang durch den Ort unternehmen.

Das Schiff fährt dann weiter nach Finnsnes, von wo aus man über die imposante Gisund-Brücke auf die wunderschöne Insel Senja gelangt.

Halten Sie Ausschau nach einer Vielzahl von Seevögeln, darunter Papageientaucher, die hier in mehreren Kolonien leben. Auch Wale sind in diesen Gewässern zu beobachten, insbesondere zur Winterzeit.

Tag 5 - Die Hauptstadt der Arktis

Das Tor zur Arktis

Wir fahren dann weiter nach Tromsø. Diese Stadt war Ausgangspunkt der historischen Arktisexpeditionen. Sie haben hier vier Stunden Zeit, um die Stadt zu erkunden oder an einem optionalen Ausflug teilzunehmen.

Direkt am Wasser befindet sich **Polaria**, das nördlichste Aquarium der Welt. Im Stadtzentrum stehen Ihnen zahllose Geschäfte und Restaurants zur Auswahl, wie zum Beispiel **Mack Brewery** und die bei den Einheimischen äußerst beliebte Kneipe **Ølhallen**. Es gibt auch einige trendige Cafés, die leckere Zimtschnecken anbieten und in denen Baristas innovative Kaffeekunst kreieren. Auf der anderen Seite des Fjords, wo die Schiffe anlegen, sollten Sie eigentlich die legendäre **Eismeerkathedrale** mit ihrem wunderschönen Glasmosaik sehen können.

Am frühen Abend verlassen wir Tromsø und fahren in Richtung Norden zum Handelsposten Skjervøy, der im Jahr 1622 gegründet wurde. Unterwegs passieren wir die **Lyngen-Alpen**, die sich majestätisch aus dem Meer erheben.

NORWEGENS NÖRDLICHES GRENZLAND

Am frühen Morgen erreicht das Schiff Hammerfest auf der Insel Kvaløya. Im Sommer ziehen **Rentierherden** zu Tausenden auf die Insel.

Wenn Sie die Windturbinen der berühmten **Havøyglaven Windfarm** sehen, die genug Strom für 6.000 Haushalte liefert, wissen Sie, dass wir Havøysund erreicht haben.

Das Dach Europas

Am Vormittag kommen wir in Honningsvåg an, dem Portal zum **Nordkap**, wo ein Globusdenkmal die nördlichste Spitze des europäischen Festlands markiert. Der optionale Ausflug zu dieser beeindruckenden Landzunge ist sehr beliebt. Sie sollten also frühzeitig buchen.

Tag 6 - Norwegens nördliches Grenzland

Sámi-Region

Halten Sie in der Nähe des Ortseingangs von Kjøllefjord Ausschau nach der auffällig geformten Felsformation **Finnkirka**, die an ein Gebäude erinnert und in der Vergangenheit vom einheimischen Volk der Samen als Opferstätte genutzt wurde. Sie können an einem optionalen Ausflug teilnehmen, um einige Vertreter des heimischen Volkes der Samen zu treffen, etwas über ihr Leben als Rentierhirten erfahren und sich *Joik*-Volkslieder anhören.

Weiter in Richtung Norden

Am Abend erreichen wir Mehamn, den nördlichsten Anlaufhafen unserer Reise. Wenn Sie in den Monaten Februar und März anreisen, sehen Sie hier unter Umständen Tonnen von Kabeljau, der im Freien auf Holzgestellen – *hjell* – getrocknet wird und größtenteils für den Export bestimmt ist.

Das Schiff fährt dann weiter nach Berlevåg. Unterwegs kommen wir am hohen **Slettnes-Leuchtturm** vorbei, dem nördlichsten Festland-Leuchtturm der Welt.

Tag 7 - Norwegens Ostküste

NORWEGENS OSTKÜSTE

In der Nacht laufen wir Båtsfjord und Vardø an, bevor wir dann am frühen Morgen Vadsø erreichen.

Blick gen Himmel

Die Gegend um Vadsø herum ist aufgrund ihrer Lage direkt an der Flugstrecke der von Osten nach Westen fliegenden Zugvögel einer der schönsten und beliebtesten Orte für die **Vogelbeobachtung** in der Arktis. Halten Sie Ausschau nach Nebelkrähen und Seeadlern.

Nachbarn

Wenn wir nach dem Frühstück Kirkenes erreichen, befinden Sie sich schon weiter östlich als St. Petersburg und Istanbul. Ihnen stehen einige optionale Ausflüge zur Auswahl, um die Gegend zu erkunden.

Kirkenes liegt nur wenige Kilometer von der **russischen Grenze** entfernt und die zahlreichen Einflüsse der Nachbarn sind hier deutlich zu erkennen – von Straßenschildern in sowohl norwegischer als auch russischer Sprache über einen russischen Markt bis hin zum russischen Denkmal des Zweiten Weltkriegs.

Wendepunkt der Reise

Kirkenes ist der Punkt Ihrer Seereise, an dem das Schiff die Fahrtrichtung wechselt und Kurs Richtung Süden nimmt. Verschiedene Orte, die wir auf dem Hinweg nachts besucht haben, sehen wir nun bei Tageslicht.

Wieder in Vardø angekommen können Sie das **Hexenmahnmal** und die sternförmige **Festung Vardøhus** aus dem Jahr 1737 besichtigen. Es ist die nördlichste Befestigungsanlage überhaupt und bis heute in Militärbesitz.

Wir kehren zu der kleinen, aber lebhaften Hafenstadt Båtsfjord zurück und machen uns dann am späten Abend auf nach Berlevåg. Unterwegs kreuzen wir die Pfade mit dem Schiff auf Kurs Nord.

Tag 8 - Vom Dach Europas

VOM DACH EUROPAS

Wir machen im Verlauf des Abends Halt in Mehamn und Kjøllefjord, und am frühen Morgen besuchen wir dann Honningsvåg und Havøysund.

Die nördlichste Stadt der Welt – fast

Am frühen Nachmittag verbringen Sie etwas Zeit in Hammerfest, einst die nördlichste Stadt der Welt, bis schließlich Longyearbyen auf Spitzbergen diesen Titel für sich beanspruchte.

Schauen Sie sich die von der UNESCO geschützte **Meridiansäule** an, kaufen Sie Souvenirs bei der **Polar Bear Society**, oder wandern Sie zum Aussichtspunkt auf dem **Berg Salen**.

Berge und Meeressäuger

Wir fahren weiter die norwegische Küstenlinie entlang in Richtung Süden zum Øksfjord und nehmen dann Kurs auf das von Berggipfeln umgebene Skjervøy. Bereits seit 1896 legen wir regelmäßig in diesem wichtigen Fischerhafen an.

Wenn Sie im Winter anreisen, werden Sie vielleicht Orcas und **Buckelwale** zu sehen bekommen, die sich hier versammeln, um Hering zu fressen.

Auf unserem Weg nach Tromsø erhaschen Sie unter Umständen auch den ein oder anderen Blick auf die **Lyngen-Alpen**, die einige der höchsten Gipfel Norwegens beherbergen.

Mitternachtszauber

Kurz vor Mitternacht legen wir in Tromsø an. In den Sommermonaten können Sie einen Spaziergang durch die Stadt unternehmen, die zu dieser Zeit noch sehr belebt ist, denn die faszinierende Mitternachtssonne sorgt rund um die Uhr für Tageslicht.

Tag 9 - Hohe Gipfel und idyllische Inseln

HOHE GIPFEL UND IDYLLISCHE INSELN

Heute erkunden Sie die Inselgruppen Lofoten und Vesterålen – echte Höhepunkte unserer malerischen Norwegenroute.

Nach einem Stopp in Finnsnes früh am Morgen legt das Schiff in Harstad an. Dort thront auf der Halbinsel die weiß getünchte **Trondenes-Kirche**, die nördlichste mittelalterliche Steinkirche der Welt.

Als nächstes besuchen wir Risøyhamn, unseren kleinsten Anlaufhafen, und dann Sortland, wo die Landschaft allmählich von Hügeln zu 1.000 Meter hohen Bergen übergeht.

Unsere Anfänge

In Stokmarknes begann Kapitän Richard With 1893 mit den Postschiffreisen entlang der norwegischen Küste. Besuchen Sie das Hurtigrutemuseet das unsere Geschichte dokumentiert. Seine Architektur erinnert an ein Flaschenschiff und Kernstück ist das alte Schiff MS Finnmarken aus dem Jahr 1956.

Ein Fjord von der Größe eines Schiffes

Wenn wir den **Raftsund** entlangfahren, wird sich der Kapitän möglicherweise dazu entscheiden, das Schiff in den winzigen **Trollfjord** zu manövrieren. Die Gebirgswände erscheinen so nah, dass Sie das Gefühl haben werden, sie anfassen zu können. Um wieder aus dem Fjord herauszufahren, wird das Schiff eine 180-Grad-Wende vollführen. Vergessen Sie nicht, Ausschau nach **Seeadlern** zu halten.

Wir verlassen die Lofoten

Am Abend erreichen wir Svolvær. Der riesige Berg, der über der Stadt thront, wird als die **Svolvær-Ziege** bezeichnet – wohl aufgrund einer gewissen Ähnlichkeit zu dem Tier. Machen Sie sich Ihr eigenes Bild …

Das Schiff nimmt dann Kurs auf Stamsund und passiert die gigantischen Granitfelsen der **Lofotenwand**.

Tag 10 - Das Gebiet der Trolle

DAS GEBIET DER TROLLE

In den frühen Morgenstunden legt das Schiff in Bodø an, gefolgt von Ørnes um 07:00 Uhr. Gleich nach dem Frühstück überqueren wir dann den **nördlichen Polarkreis**. Zelebrieren Sie diesen unvergesslichen Moment ganz traditionsgemäß mit einem Löffel Kabeljau-Lebertran.

Wir machen kurz Halt in Nesna, bevor es dann weitergeht nach Sandnessjøen, dem Tor zur herrlichen Küste von Helgeland.

Der Legende nach …

Bewundern Sie die faszinierende Landschaft der Gebirgskette „Die Sieben Schwestern“, deren Gipfel eine Höhe von bis zu 1.100 Metern erreichen. Der Legende nach waren sieben wunderschöne Trollprinzessinnen auf der Flucht vor einem unerwünschten Verehrer, wurden aber gefangen genommen als die Sonne aufging und verwandelten sich in die sieben atemberaubenden Berge, die Sie heute sehen werden.

Auch den Ausblick auf den Berg Torghatten mit dem berühmten Loch in der Mitte sollten Sie sich nicht entgehen lassen. Es gibt eine Geschichte dazu, warum und wie dieses Loch entstanden ist. Fragen Sie doch bei Ihrem Expeditionsteam danach!

Am Nachmittag erreichen wir Brønnøysund. Erkunden Sie den belebten Jachthafen bei einem Spaziergang die **Havnegata** entlang. Im Stadtzentrum steht die **Brønnøy-Kirche**. Dabei handelt es sich um eine Steinkirche im neugotischen Stil, die aus dem Jahr 1870 stammt.

Unser letzter Stopp des Tages ist das gemütliche Fischerdorf Rørvik im malerischen **Vikna-Archipel**.

Tag 11 - Küstengemeinden und Klippfisch

KÜSTENGEMEINDEN UND KLIPPFISCH

Verbringen Sie den Morgen in Trondheim, fahren Sie dann durch die wunderschöne Insellandschaft und vorbei an einigen der kleinsten Gemeinden Norwegens, bevor Sie schließlich Kristiansund und Molde erkunden.

Die Hauptstadt der Wikingerzeit

Schlendern Sie am frühen Morgen durch Trondheim, wenn die Stadt langsam zum Leben erwacht. Besichtigen Sie den heiligen **Nidaros-Dom**, die letzte Ruhestätte von St. Olav. Spazieren Sie zur **Gamle Bybro** Brücke, um Fotos am **Fluss Nid** zu machen.

Gönnen Sie sich in einem der vielen schicken Cafés des Viertels **Bakklandet** einen guten Kaffee und ein Stück nordischer Patisserie, bevor Sie den Hügel zur **Festung Kristiansten** hinaufgehen, um den fantastischen Ausblick auf Norwegens drittgrößte Stadt zu genießen.

Der Handel mit getrocknetem Kabeljau

Am späten Nachmittag legen wir im Hafen von Kristiansund an. Die Stadt erstreckt sich über drei Inseln und ist als „Bacalao-Hauptstadt“ Norwegens bekannt. Der gesalzene Kabeljau, der auf den Klippen der Gegend getrocknet wird, heißt auf Norwegisch *Klippfisk*.

Machen Sie einen Spaziergang durch die Kopfsteinpflaster-Gassen der Altstadt und schauen Sie sich den quirligen Hafen an. Sie können auch zum alten Wachturm am **Aussichtspunkt Varden** hinaufsteigen und das herrliche Panorama genießen.

Gipfel und Blumen

Der vorletzte Hafen des Tages ist Molde, von wo aus Sie die Gipfel der **Romsdal-Alpen** sehen können. Die Stadt trägt den Beinamen „Stadt der Rosen“ – die Blumen stehen normalerweise zwischen Mitte Juni und Ende August in voller Blüte.

Tag 12 - Ausschiffung in Bergen

AUSSCHIFFUNG IN BERGEN

Unsere Seereise die norwegische Küste entlang kommt, zumindest für dieses Mal, im Laufe des Tages zu ihrem Ende. In der Nacht vor Ihrem letzten Tag laufen wir Ålesund und Torvik an. Falls Sie früh genug wach sind, können Sie vielleicht einen Blick auf das Schiff der Postschiffroute mit Kurs Nord erhaschen, wenn wir uns Måløy nähern.

Highlights am Morgen

Sie haben die Möglichkeit, einen Blick auf den **Nordfjord** unter dem riesigen **Jostedalsgletscher** zu werfen, dem größten Gletscher des europäischen Festlands.

Am Morgen legt das Schiff dann in Florø an, wo Sie sich den Hafen und die Marina anschauen können.

Auf der Zielgeraden

Wenn wir Florø verlassen, werden Sie den **Stabben-Leuchtturm** sehen – ein beliebtes Fotomotiv. Atemberaubende Ausblicke bieten sich auch, wenn wir die Mündung des **Sognefjords**, des längsten und breitesten Fjords in ganz Norwegen, überqueren.

Wenn wir am Nachmittag unseren Zielhafen erreichen, wird das Schiff die letzten Inseln und Schären unserer Norwegen-Route passieren und den **Hjeltefjord** hinunterfahren, um nach Bergen zu gelangen.

.Schließlich gehen Sie in Bergen von Bord, wo Sie sich von Ihrer Reiseleitung und den Mitreisenden verabschieden und Ihr Rückflug nach Deutschland erfolgt.

Im Preis inbegriffen

- Flug inklusive
- Rail & Fly
- Transfers lt. Reiseverlauf
- Deutschsprachige Reiseleitung ab/bis Bergen
- Vollpension an Bord
- Wahl der Zeit für das Abendessen
- Willkommenskorb
- Tee und Filterkaffee
- Abendessen im Fine-Dining Restaurant Kysten
- Silvester Gala-Dinner an Bord
- Wahl von Kabinentyp und -nummer (SELECT-Tarif)
- Priority Check-in
- Kostenloses WLAN
- Mehrsprachiges Expeditionsteam an Bord
- Traditioneller Wollpullover
- Zugang zur Photo Club App
- Tägliche themenspezifische Vorträge

Nicht im Preis inbegriffen

Ihr Schiff

Ihr Schiff ist die "". Ausführlich stellen wir Ihnen dieses Schiff auf unseren Schiffseiten vor. Ausführliche Informationen zu diesem Schiff.

Passagiere	*Bordsprachen*